

Journal für
Mineralstoffwechsel
Zeitschrift für Knochen- und Gelenkserkrankungen
Orthopädie • Osteologie • Rheumatologie

Kongressbericht: 3. CEOPS

**Schmerzkongress "Rückenschmerzen
neu verstehen"**

Machacek P, Wepner F

*Journal für Mineralstoffwechsel &
Muskuloskelettale Erkrankungen*

2009; 16 (1), 43

Homepage:

**[www.kup.at/
mineralstoffwechsel](http://www.kup.at/mineralstoffwechsel)**

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

Member of the



Indexed in SCOPUS/EMBASE/Excerpta Medica
www.kup.at/mineralstoffwechsel



Offizielles Organ der
Österreichischen Gesellschaft
zur Erforschung des Knochens
und Mineralstoffwechsels



Österreichische Gesellschaft
für Orthopädie und
Orthopädische Chirurgie



Österreichische
Gesellschaft
für Rheumatologie

Krause & Pachernegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gablitz

P.b.b. GZ02Z031108M, Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf, Erscheinungsort: 3003 Gablitz

Erschaffen Sie sich Ihre ertragreiche grüne Oase in Ihrem Zuhause oder in Ihrer Praxis

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate, Kräuter und auch Ihr Gemüse ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig



3. CEOPS Schmerzkongress „Rückenschmerzen neu verstehen“

P. Machacek, F. Wepner

Am 8. November 2008 fand im Festsaal des Orthopädischen Spitals Speising der mittlerweile 3. CEOPS Schmerzkongress statt. CEOPS steht für das von Prim. Univ.-Doz. Martin Friedrich geleitete Center of Excellence for Orthopedic Pain Management Speising und beschäftigt sich als wissenschaftlicher Verein mit der Prävention und Behandlung von Beschwerden am Bewegungssystem.

Unter dem Motto „Rückenschmerzen neu verstehen, aktiv ab 40“ lockte der Kongress 160 TeilnehmerInnen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Es wurde der Rückenschmerz als zentrales Thema gewählt, da über 80 % der Bevölkerung mindestens einmal im Leben darunter leiden und er zu den allerhäufigsten Symptomen zählt, worüber Patienten in den Praxen klagen.

Unter den Devisen „State of the Art“, „Innovatives und Bewährtes“ und „Besonders praxisbezogen“ referierten 13 Experten aus verschiedensten Fachrichtungen zum Thema Rückenschmerz aus neuester Sicht.

Doz. Friedrich, der maßgeblich an der Entstehung der österreichischen Leitlinien für die Behandlung von Kreuzschmerzen beteiligt war, stellte ein praktikables Stufenprogramm für deren Management vor. In einem sehr plastisch gestalteten Vortrag über die Möglichkeiten und Grenzen der MRT-Diagnostik beim Kreuzschmerz zeigte Prof. Bader neue Aspekte der bildgebenden Diagnostik. Weiters wurden innovative schmerztherapeutische Verfahren wie rückenennahe Stimulations- und Infusionsimplantate, interventionelle Schmerztherapie unter Röntgen-Bildwandlerkontrolle und das chirurgische Management der spinalen Stenose mittels Spacer vorgestellt.

Neben den chirurgischen und minimal invasiven Verfahren wurde ebenso eindrucksvoll über die Notwendigkeit der Physio- und Ergotherapie referiert. Hierbei wurde vor allem auf die Behandlung der muskulären Dysbalance und die ergonomische Arbeitsplatzgestaltung eingegangen.

Die noch immer zu häufig unterschätzten psychischen Aspekte wurden ebenso wie die neuropathische Komponente bei Kreuzschmerzen ausführlich erläutert. Auch der wichtige komplementärmedizinische Zugang konnte in einem fundierten Vortrag über die Applied Kinesiology, die vor allem bei der Störfeldsuche Bedeutung hat, belegt werden.

Um den Stellenwert der klinischen Diagnostik zu unterstreichen, wurde ein neuroorthopädischer Untersuchungsgang für die Lendenwirbelsäule live mittels Videoübertragung gezeigt. Diese Präsentationstechnik fand auch bei einem Vortrag über das oft vergessene Piriforms-Syndrom seinen Anklang.

Neben der Qualität der Vorträge konnten das einzigartige Ambiente im neu restaurierten Festsaal ebenso wie der reibungslose technische Ablauf und das köstliche Buffet überzeugen.

Letztendlich bestätigten nicht nur das Publikum, sondern auch die Industrie (mit 14 Ausstellern) den großen Erfolg des 3. CEOPS Schmerzkongresses.

Korrespondenzadresse:

*Dr. Peter Machacek
Orthopädisches Spital Speising
A-1130 Wien, Speisingerstraße 109
E-Mail: peter.machacek@oss.at*

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

☒ [Bilddatenbank](#)

☒ [Artikeldatenbank](#)

☒ [Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

☒ [Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)